



Franz M. Köck

# Das ganzheitliche Vorstellungsgespräch

Ein Leitfaden zur Kompetenzsteigerung



**HAUFE.**

## **Urheberrechtsinfo**

Alle Inhalte dieses eBooks sind urheberrechtlich geschützt.

Die Herstellung und Verbreitung von Kopien ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages gestattet.

# Das ganzheitliche Vorstellungsgespräch



Dr. Franz M. Köck

# Das ganzheitliche Vorstellungsgespräch



Ein Leitfaden zur Kompetenzsteigerung

**START  
HERE**

### **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

ISBN

Print: 978-3-648-12538-0

Bestell Nr.: 14092-0001

eBook: 978-3-648-12539-7

Bestell Nr.: 14092-0150

Dr. Franz M. Köck

### **Das ganzheitliche Vorstellungsgespräch**

1. Auflage 2019

© 2019 Haufe Lexware GmbH & Co KG, Freiburg

[www.haufe.de](http://www.haufe.de)

[info@haufe.de](mailto:info@haufe.de)

Fotografien: Fotolia

Lektorat, Korrektorat: Gloria Ch. M. Kugler, Mag. Flora E. Köck

Übersetzung: Dr. Franz M. Köck

Alle Angaben/Daten nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr für Vollständigkeit und Richtigkeit. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikroskopie) sowie Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen vorbehalten.

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	9
Einleitung.....	11
Grundlegende Anmerkungen.....	14
HOLISMUS, GANZHEITLICHKEIT, UNIVERSALISMUS.....	14
Erstens die Idee.....	14
Zweitens die Ausgliederung.....	15
Drittens der Grundsatz der Entsprechung.....	15
Viertens die Rückverbindung.....	17
Beethoven und das Ganze.....	18
Die Philosophie des UNIVERSALISMUS.....	19
TRÄUME REALISIEREN.....	19
<i>Erstens „Die Erleuchtung“.....</i>	19
<i>Zweitens „Visionen haben“.....</i>	21
<i>Drittens „Mut“! Outside the box!.....</i>	21
<i>Viertens „Die Kraft der Zusammenarbeit“.....</i>	22
<i>Fünftens „Information &amp; Kommunikation“.....</i>	23
<i>Sechstens „Sympathie &amp; Professionalität“.....</i>	24
<i>Siebtens „Dream BIG“!.....</i>	25
<i>Achtens „Auf dem Weg zur Exzellenz“!.....</i>	25
<i>Neuntens „Leap of Faith“.....</i>	26
<i>Zehntens „Der Bauch entscheidet mit“.....</i>	27
Teil 1 – Die Bewerbungsunterlagen.....	30
Form & Inhalt.....	30
1. Anschreiben.....	30
2. Lebenslauf.....	30
3. Die Zeugnisse.....	30
Teil 2 – Das ganzheitliche Vorstellungsgespräch	
Interview & Selbstpräsentation.....	32
A. Die Selbstpräsentation.....	32
DIE FAKTEN - Das eigene Profil erstellen.....	33
DAS UNTERNEHMEN – Was muss ich wissen?.....	36
Es kann losgehen.....	39

B. Faustregeln .....	42
Faustregel Nr. 1 - Haben Sie Vertrauen.....	42
Faustregel Nr. 2 - Have fun.....	42
Faustregel Nr. 3 - Keep calm. And relax. ....	43
Faustregel Nr. 4 - Achten Sie auf Grenzen.....	44
Faustregel Nr. 5 - Être à l'écoute .....	45
Faustregel Nr. 6 - Halten Sie sich bedeckt.....	47
Faustregel Nr. 7 - Wechseln Sie geschickt den Fokus.....	47
Faustregel Nr. 8 - Get ready!.....	48

C. Die Fragen .....	52
---------------------	----

FRAGEN ZU DEN MOTIVEN DER BEWERBUNG UND DER LEISTUNGSMOTIVATION .....	52
--	----

1. Bitte stellen Sie sich kurz vor.....	52
2. Warum wollen Sie den Arbeitsplatz wechseln?.....	55
3. Was erwarten Sie speziell von uns, was erhoffen Sie? .....	56
4. Was hat Ihnen in Ihrer bisherigen Position gefallen, was missfallen?.....	56
5. Warum haben Sie sich bei uns für diese Aufgabe beworben?.....	57
6. Sind Sie der Meinung, die Aufgaben gut bewältigen zu können?.....	57
7. Auf welche Ihrer beruflichen Leistungen sind Sie besonders stolz? .....	58
8. Was möchten Sie in 5 oder 10 Jahren erreicht haben? Was sind Ihre Ziele? .....	60
9. Warum bewerben Sie sich für diese Position?.....	61

FRAGEN ZUM BERUFLICHEN WERDEGANG, DER AUS- UND DER WEITERBILDUNG .....	64
---	----

10. Wie sieht Ihr Ideal-/Traumjob aus? Was würden Sie gerne tun? .....	64
11. Wenn Sie nochmals die Möglichkeit hätten, Ihren Werdegang zu planen? .....	64
12. Angenommen, Zeit & Geld spielen keine Rolle – was würden Sie tun.....	65
13. Schildern Sie uns Ihren Werdegang? Wie kam es zu Ihrer Berufswahl? .....	65
14. Welche Gebiete Ihrer Ausbildung / Tätigkeit liegen Ihnen besonders?.....	65
15. Was sind Ihre konkreten Arbeitsaufgaben?.....	66
16. Was machen Sie davon gerne und was nicht so gerne? .....	67
17. Haben Sie Personen kennengelernt, die für Sie Vorbildcharakter haben?.....	67
18. Haben Sie Leitbilder?.....	67
19. Was zeichnet Ihrer Meinung nach, einen guten Mitarbeiter aus?.....	68
20. Was einen guten Vorgesetzten / eine gute Führungskraft aus? .....	68
21. Fühlen Sie sich in Ihren beruflichen Leistungen angemessen beurteilt?.....	68
22. Was war für Sie das schlimmste Arbeitserlebnis? Ihre größte Niederlage? .....	69
23. Schildern Sie eine schwierige, Situation aus Ihrem Arbeitsalltag.....	70
24. Haben Sie bisher Erfahrungen mit Konflikten, Streit und Mobbing gemacht?.....	70
25. Was brauchen Sie um beruflich erfolgreich zu sein? .....	72



26. Wie würden Sie Ihren Arbeitsstil beschreiben? .....	72
27. Wie organisieren Sie Ihre Arbeit? .....	73
28. Wie arbeiten Sie unter Stress? Wie kommen Sie unter Zeitdruck zurecht? .....	73
29. Was würden Sie gerne an Ihrem jetzigen Arbeitsplatz verändern? .....	74
30. Was erwarten Sie sich von Ihrem zukünftigen Vorgesetzten? .....	74
PERSÖNLICHER, FAMILIÄRER UND SOZIALER HINTERGRUND .....	76
31. Wir wollen Sie gerne kennenlernen, erzählen Sie etwas über sich? .....	76
32. Welche Kompetenzen empfinden Sie als besonders wichtig? .....	76
33. Was war für Sie der wichtigste Entwicklungsschritt? .....	77
34. Was sind Ihre Schwächen? .....	77
35. Was schätzen Sie generell an anderen Menschen, Kollegen, Freunden? .....	78
36. Wie werden Sie von Kollegen / Vorgesetzten / Freunden eingeschätzt? .....	79
37. Was schätzen Sie nicht an Kollegen / Vorgesetzten / Freunden .....	79
38. Was machen Sie neben Ihrem beruflichen Engagement? .....	80
39. Welche Werte sind Ihnen wichtig? .....	80
40. Was ist Ihnen wichtig im Leben? .....	80
41. Was motiviert Sie? Wofür schlägt ihr Herz? .....	80
42. Welche Hobbies haben Sie? Welche Sportarten betreiben Sie? .....	80
43. Was bedeutet Teamarbeit für Sie? .....	81
44. Welchen Beitrag leisten Sie im Team? .....	83
45. Worüber können Sie sich ärgern? .....	84
46. Wie gehen Sie selbst mit Kritik um? .....	84
47. Was sind Ihre ganz persönlichen Lebensziele .....	84
ABSCHLUSSFRAGEN .....	85
48. Können Sie nochmals Ihre Stärken in Bezug auf die gegenständliche Position zusammenfassen? .....	85
49. Warum sollen wir gerade Ihnen den Job geben? .....	85
50. Warum sollten wir gerade Sie einstellen? .....	85
51. Was unterscheidet Sie von anderen Bewerbern .....	86
52. Was spricht gegen Sie als Kandidat? .....	86
53. Was verdienen Sie derzeit? Oder: Wie hoch soll ihr Gehalt sein? .....	86
54. Wann können Sie beginnen? .....	87
55. Haben Sie zurzeit noch andere Bewerbungsverfahren laufen? .....	87
56. Wie flexibel sind Sie? .....	88
57. Haben Sie jetzt noch Fragen? .....	88
58. Der Abschluss .....	89
SKURRILE FRAGEN .....	90
59. Warum machen Sie das, was Sie machen? .....	90
60. Mit welcher schwierigen Frage rechnen Sie heute? .....	90
61. Welche Frage würden Sie denn an sich selbst stellen? .....	91

62. Welches Küchengerät wären Sie gerne /...? .....	91
63. Was belastet, deprimiert, frustriert Sie? .....	91
64. Wenn Sie die Wahl hätten zwischen einer Zitronen- oder einer Erdbeertorte? ....	92
65. Was wollen Sie uns nicht so gerne über sich erzählen?.....	92
 WORK-ETHICS.....	94
Persönlichkeitsfaktoren.....	94
Werthaltungen.....	95
 66. Allgemeine Werte .....	95
67. Was sind Ihrer Meinung nach, die größten Missstände in der Welt?.....	95
 Teil 3 - Einstellung & Konditionen .....	97
Abschlusstipps .....	97
1. Die Aufgaben müssen klar sein.....	97
2. Das Entgelt muss in seinen Eckpunkten definiert sein .....	97
3. Arbeitsbeginn und Kündigungsmodalitäten.....	97
 Teil 4 – Exkurs: Assessment Center .....	100
Das „Kleine Assessment“ .....	100
Das „Klassische Assessment“ .....	100
1. Zwischenmenschliche Fähigkeiten .....	101
2. Administrative Fähigkeiten .....	102
3. Analytische Fähigkeiten.....	102
4. Leistungsverhalten.....	102
 Teil 5 – Schlusswort .....	104
 Literaturverzeichnis.....	107
INDEX.....	111

## Vorwort

Dieses Sachbuch gibt in kompakter Form Antworten auf die wichtigsten Fragen, die sich dem Jobsuchenden im Umfeld einer Bewerbung im Zeitalter der Digitalisierung stellen. Es erklärt, was Bewerber wissen müssen, bevor Sie sich zu einem Vorstellungsgespräch einfinden. Es ermöglicht jedem Menschen, sein „persönliches ganzheitliches Profil“ zu erstellen und zu präsentieren, Fragen präzise und schlüssig zu beantworten um damit seinen Traumjob zu finden.

Der Autor, der über eine mehr als 25 -jährige Erfahrung als selbstständiger Personalberater und Management-Consultant verfügt, vermittelt in anschaulicher Weise die unverzichtbaren Bestandteile für eine erfolgreiche Bewerbung und Berufslaufbahn.

Der ganzheitliche, holistische Ansatz macht sämtliche Ausführungen in diesem Buch auch kompetenzwirksam. Das heißt er ermöglicht nicht nur ein hervorragendes Training für die Bewerbungssituation, sondern wirkt gleichzeitig kompetenzsteigernd für die berufliche Tätigkeit des interessierten Lesers.

Diese Kompetenzsteigerung werden Sie durch ein neues und ganzheitliches Verständnis der Funktionen und Wirkungsweise von Unternehmen, Organisationen und Institutionen erlangen. Diese wirkt aus sich heraus erfolgsfördernd, denn es werden keine Verhaltensmuster eingelernt, sondern es werden die Zusammenhänge aufgezeigt und damit die Schlüsselfaktoren für eine erfolgreiche Bewerbung und ein erfolgreiches Arbeitsleben.

Dieses Buch bietet sowohl das Rüstzeug für Studenten, die sich nach einer ersten Tätigkeit umsehen, als auch für Menschen, die schon im Berufsleben stehen, genauso für Menschen in Führungsaufgaben in den vielfältigsten Organisationen in Wirtschaft und Gesellschaft.

Niemals zuvor war es einfacher, Informationen zu bekommen und Informationen zu übermitteln. Dieses Buch vermittelt diejenigen Kenntnisse, die man braucht um die richtigen Inhalte seines Profils zu erkennen, darzustellen und zu vermitteln. Nicht die Information an sich, sondern deren Inhalt ist für den Erfolg maßgeblich.

Lassen Sie sich nicht durch die Leichtigkeit der heutigen Informationsvermittlung und der Einfachheit Bewerbungen zu übermitteln von den Inhalten, die Sie übermitteln, ablenken.